

Änderung der Diözesangrenzen zwischen dem Bistum Augsburg und dem Erzbistum München und Freising vom 25. April 1925

Per Dekret vom 25. April sprach die Konsistorialkongregation den Ort Burgstall, der ehemals zur Pfarrei Mering im Bistum Augsburg gehört hatte, der Pfarrei Egenburg im Erzbistum München und Freising zu: "Die Bewohner des Dorfes Burgstall im Bistum Augsburg, flehten seine Heiligkeit, unseren Pius XI. an, dass das erwähnte Dorf von seiner Pfarrei Mering, von der es weit entfernt ist, getrennt wird und in die Nachbar-Pfarrei Egenburg, ins Erzbistum München und Freising, eingegliedert wird." Eugenio Pacelli hatte sich für diese Entscheidung eingesetzt und nun sechs Monate Zeit, der Konsistorialkongregation mitzuteilen, dass die Änderung der Diözesangrenzen umgesetzt wurde.

Quellen:

Augustana-Monacensis et Frisingensis Dismembrationis et Unionis Decretum vom 25. April 1925, in: Acta Apostolicae Sedis 17 (1925), S. 244, in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 20.01.2016).

Empfohlene Zitierweise:

Änderung der Diözesangrenzen zwischen dem Bistum Augsburg und dem Erzbistum München und Freising vom 25. April 1925, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1419, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1419. Letzter Zugriff am: 24.11.2024.